Scania Abrollkipper kombinieren Flexibilität mit Nachhaltigkeit in jedem Einsatz

Die Antwort auf Umwelt- und Logistikanforderungen von morgen

Scania Abrollkipper sind für ihre Flexibilität, Effizienz und innovative Antriebstechnologien bekannt. Diese Fahrzeuge wurden entwickelt, um den vielfältigen Anforderungen gerecht zu werden, die heute an Unternehmen gestellt werden. Ziel ist es einen positiven Betrag zum Umweltschutz zu leisten.

- Hohe Nutzlastkapazität bis zu 15 Tonnen
- Anpassungsfähigkeit mit verschiedenen Containergrößen
- Stadttauglichkeit durch außergewöhnliche Wendigkeit
- Vielfalt an Antriebstechnologien: batterieelektrische Varianten (BEV), alternative Dieselkraftstoffe (HVO, FAME) oder gasbetriebene Modelle (CBG, LBG)

Zukunftsorientiert und emissionsfrei: BEV-Abrollkipper

Die batterieelektrischen Varianten (BEV) der Scania Abrollkipper bieten eine emissionsfreie Lösung, die besonders für den Einsatz in städtischen Gebieten von Vorteil ist, wo Lärmbelästigung und Luftverschmutzung eine Herausforderung darstellen. Diese Fahrzeuge sind ideal für Unternehmen, die ihre Umweltbilanz verbessern möchten, und bieten die Möglichkeit, Strom aus eigenen erneuerbaren Quellen zu nutzen, was zu einem nachhaltigen Betriebskreislauf führt.

Von Abfall zu Energie: Gasbetriebene Abrollkipper

Mit den gasbetriebenen Abrollkippern, die mit komprimiertem Biogas (CBG)

oder verflüssigtem Biogas (LBG) betrieben werden können, unterstreicht Scania das Potenzial nachhaltiger Energiequellen. Diese Technologie ermöglicht es Unternehmen, ihre eigenen biogenen Abfälle in wertvolles Biogas umzuwandeln, wodurch ein ökonomischer und ökologischer Kreislauf entsteht. Diese Fahrzeuge sind eine ausgezeichnete Wahl für kommunale und regionale Einsätze, die eine umweltfreundliche Alternative zu herkömmlichen Kraftstoffen suchen.

Leistung trifft auf Nachhaltigkeit: Diesel-Abrollkipper

Die Diesel-Abrollkipper von Scania bleiben eine zuverlässige Wahl für anspruchsvolle Transportaufgaben, bei denen hohe Nutzlasten und Effizienz gefragt sind. Diese Fahrzeuge bieten die Möglichkeit, alternative Dieselkraftstoffe wie HVO (Hydriertes Pflanzenöl) und FAME (Fettsäuremethylester) zu nutzen, um die Emissionen zu senken und die Umweltbelastung zu minimieren. "Die CO₂-Bilanz kann um ca. 90 % reduziert werden, wodurch die Diesel-Abrollkipper von Scania eine umweltfreundliche Wahl für anspruchsvolle Transportaufgaben darstellen", erklärt Stefan Ziegert, Produktmanager für nachhaltige Transportlösungen Scania Deutschland Österreich.

Scania Abrollkipper sind für ihre hohe Nutzlastkapazität von bis zu 15 Tonnen bekannt, was eine Optimierung von Erträgen durch maximale Ladungskapazität ermöglicht. Diese Fahrzeuge sind anpassungsfähig und können verschiedene Containergrößen von 5 bis 7 Meter Länge aufnehmen, um alle Ihre Transportaufgaben perfekt abzudecken. Dank ihrer außergewöhnlichen Wendigkeit sind sie zudem ideal für den Einsatz in engen städtischen Räumen geeignet.

Das breite Spektrum an Abrollkippern bietet praktikable Antworten auf die dringenden Fragen der Nachhaltigkeit in der Logistikbranche und demonstriert, wie durch den Einsatz fortschrittlicher Technologien ein Beitrag zum Umweltschutz geleistet werden kann, ohne dabei die betriebliche Effizienz zu beeinträchtigen.

Über Scania

Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen.

Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2022 lieferten wir 80.238 Lkw, 4.994 Busse sowie 13.400 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug im Jahr 2022 mehr als 170 Milliarden SEK (mehr als 15,3 Milliarden Euro), wobei mehr als 20 Prozent davon auf Serviceleistungen entfielen.

Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 57.000 Mitarbeitende in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion findet in Europa, Lateinamerika und Asien statt, regionale Produktionszentren befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zu TRATON SE.

Scania Deutschland verzeichnete 5.132 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2022 und damit einen Marktanteil von 8,9 Prozent.

Scania Österreich verzeichnete 1.038 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2022 und damit einen Marktanteil von 14,8 Prozent.

Kontaktpersonen



Nina Khanaman
Pressekontakt
Direktorin Kommunikation und Marketing, Scania Deutschland
Österreich
Nina.Khanaman@scania.de
+49 (261) 897 7 234



René Seckler
Pressekontakt
Media Relations Manager, Scania Deutschland Österreich rene.seckler@scania.de
+49 151 122 932 55